



830(091)

N 19 086

**Wpisano do Księgi Akcesji**

Wojewódzka Biblioteka Publiczna w Opolu

- Biblioteka Austriacka

pl. Piłsudskiego 5, 45-706 Opole

tel./fax 077/ 474 70 85, www.wbp.opole.pl/austricka

Akcesji.....K2.....3.....10.....BN.....  
nr...../...../...../.....

Universal-Bibliothek Nr. 9460

Alle Rechte vorbehalten

© 1996 Philipp Reclam jun. GmbH &amp; Co., Stuttgart

Gesamtherstellung: Reclam, Ditzingen. Printed in Germany 1996

RECLAM und UNIVERSAL-BIBLIOTHEK sind eingetragene Marken

der Philipp Reclam jun. GmbH &amp; Co., Stuttgart

ISBN 3-15-009460-7

**Inhalt**

|  |     |
|--|-----|
| Frank Wedekind: <i>Lulu</i>                        |     |
| Von Ruth Florack .....                             | 7   |
| Arthur Schnitzler: <i>Reigen</i>                   |     |
| Von Konstanze Fliedl .....                         | 25  |
| Ludwig Thoma: <i>Moral</i>                         |     |
| Von Bernhard Gajek .....                           | 40  |
| Arthur Schnitzler: <i>Das weite Land</i>           |     |
| Von Alfred Doppler .....                           | 69  |
| Hugo von Hofmannsthal: <i>Jedermann</i>            |     |
| Von Heinz Rölleke .....                            | 93  |
| Carl Sternheim: <i>Die Hose</i>                    |     |
| Von Winfried Freund .....                          | 109 |
| Walter Hasenclever: <i>Der Sohn</i>                |     |
| Von Helmut Scheuer .....                           | 127 |
| Georg Kaiser: <i>Die Bürger von Calais</i>         |     |
| Von Dagmar Walach .....                            | 157 |
| Georg Kaiser: <i>Von morgens bis mitternachts</i>  |     |
| Von Georg-Michael Schulz .....                     | 175 |
| Carl Sternheim: <i>Tabula rasa</i>                 |     |
| Von Peter-André Alt .....                          | 196 |
| Karl Kraus: <i>Die letzten Tage der Menschheit</i> |     |
| Von Sigurd Paul Scheichl .....                     | 224 |
| Else Lasker-Schüler: <i>Die Wupper</i>             |     |
| Von Martin Krumbholz .....                         | 242 |

|   |     |
|---|-----|
| Hugo von Hofmannsthal: <i>Der Schwierige</i><br>Von Klaus-Dieter Krabiel . . . . .      | 258 |
| Ernst Toller: <i>Masse Mensch</i><br>Von Georg-Michael Schulz . . . . .                 | 282 |
| Hans Henny Jahn: <i>Medea</i><br>Von Uwe Schweikert . . . . .                           | 301 |
| Marieluise Fleißer: <i>Fegefeuer in Ingolstadt</i><br>Von Dagmar Walach . . . . .       | 327 |
| Carl Zuckmayer: <i>Der Hauptmann von Köpenick</i><br>Von Walter Dimter . . . . .        | 345 |
| Ödön von Horváth: <i>Geschichten aus dem<br/>Wiener Wald</i><br>Von Theo Buck . . . . . | 373 |
| Ödön von Horváth: <i>Kasimir und Karoline</i><br>Von Johanna Bossinade . . . . .        | 399 |
| Die Autoren der Beiträge . . . . .  | 424 |

## Frank Wedekind: *Lulu*

Von Ruth Florack

An der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert rücken sie ins Zentrum dramatischer Aktion: die ungehorsamen Frauen, die – gleich Ibsens Nora oder Strindbergs Fräulein Julie – versuchen, sich über konventionelle Rollenzuschreibungen hinwegzusetzen, und – wie etwa Wildes Salomé – auf Kosten von Männern ihre Leidenschaft leben um den Preis der Selbstzerstörung. Weibliche Grenzüberschreitung, Geschlechterkrieg und die für die Décadence typische Verbindung von Eros und Zerstörung sind konstitutiv auch für jenes Werk, dessen Protagonistin zur berühmtesten Femme fatale der deutschen Literatur geworden ist: Frank Wedekinds *Lulu*.

Unter diesem Titel haben Generationen von Rezipienten in Wissenschaft und Theater die Stücke *Erdgeist* und *Die Büchse der Pandora* interpretiert und gespielt. Das Werk wurde zu einer Doppeltragödie erklärt, in der sich Aufstieg und Fall entsprechen: Lulu, deren Reize und Verführungskünste Männer jeden Alters und Standes ins Verderben stürzen, ermordet am Ziel ihrer Wünsche, als Frau von Dr. Schön, denjenigen, den sie als einzigen geliebt, und endet als Prostituierte durch das Messer des Lustmörders, von dem ihr geträumt. In der rätselhaft scheinenden Figur sahen die Interpreten zuerst eine Verkörperung »dämonischer« weiblicher Sexualität, später dann eine »neue« Imago des Weiblichen: die »moderne Hetäre«. <sup>1</sup> Einer feministisch orientierten Lektüre gilt Lulu als »Leerstelle« im Wechselspiel männlicher Projektionen. <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Siehe Artur Kutscher, *Frank Wedekind. Sein Leben und seine Werke*, Bd. 1, München 1922, S. 363 und 366f.; Carola Hilmes, *Die Femme fatale. Ein Weiblichkeitstypus in der nachromantischen Literatur*, Stuttgart 1990, S. 156.

<sup>2</sup> Ortrud Gutjahr, »Lulu als Prinzip. Verführte und Verführerin in der Literatur um 1900«, in: *Lulu, Lilith, Mona Lisa ... Frauenbilder der Jahrhundertwende*, hrsg. von Irmgard Roebeling, Pfaffenweiler 1989, S. 45–76, hier S. 69.